Zur Auseinandersetzung des Deutschtums m. der Gedanken-Welt des Südens u. des Orients

WILLI WITTMANN

Das Isisbuch des Apuleius

1938. XII und 230 Seiten. Brosch. RM 15 .-

Die Darstellung des Isiskults in Apuleius' Metamorphosen ist eines der wenigen tiefgründigen Zeugnisse jener orientalischen Religionen der Kaiserzeit, die als Vorläufer des Christentums in Europa Eingang fanden und es orientalisierten. Ägyptisches, Hellenistisches und Römisches fließen hier zusammen. Vielschichtig und kompliziert sind des Afrikaners Apuleius Geist und Seele. Was bestimmte seinen Glauben? Eine der polytheistischen Religionsformen oder sein Blut? Führt gar von ihm eine direkte Linie zu den Christen Tertullian, Cyprian und Augustin? Auf diese Fragen geht die vorliegende Schrift ein und hebt dadurch Apuleius aus der Vergangenheit in die Gegenwart hinein-



Käufer: Religionshistoriker, Altertumskundler, Theologen, Seminare, Büchereien

HEINZ LOEWE

Die Karolingische Reichsgründung und der Südosten

1938. XII und 181 Seiten. Brosch. RM 9.-

Die Bedeutung der staatsklugen Politik der Karolinger für die Schaffung der deutschen Volkseinheit zeigt diese Arbeit an der Eingliederung Bayerns in das karolingische Reich. Der germanische Charakter dieser Epoche, besonders herausgearbeitet an dem Sieg der fränkisch-reichskirchlichen Rechtsauffassung über die päpstliche in Bayern und im südöstlichen Missionsgebiet, bildet den Hintergrund auch für das Kaisertum Karls des Großen. Der Schwung dieser aus germanischen Kräften wirkenden Führernatur riß die Geistlichkeit, die sonst "römischen" Einflüssen zugänglicher war, in ihre Bahnen mit. Karls Kaisertum hielt als der Ausdruck germanischen Selbstbewußtseins gegenüber Byzanz trotz der römischen Form die Bindung an das germanische Volkstum fest und suchte mit dem politischen Vorbild Theoderich den Anschluß an die germanische und nicht an die römische Tradition,



Käufer: Historiker, Kirchengeschichtler, Theologen, Seminare, Büchereien

W. Kohlhammer Verlag Stuttgart

Ubersehen

in der Flut der Neuerscheinungen vor Weih= nachten haben Sie — das ist verständlich das Werk eines Schwaben, über das setzt aber so viele gute Urteile vorliegen, daß Sie sich doch das Buch einmal vornehmen sollten. Es handelt sich um den in unserem Verlag erschienenen Roman

Der Klausenhof

pon

Hans Reyhing

360 Seiten, in Gangleinen geb. RM 4.50

Db.=Reg.=Rat Dr. Ing. Borft, Leiter d. Ministerials abteilung für Bachichulen ichreibt: Ich habe den Roman "Der Klausenhof" gelesen und mahre Quellen der Kraft in ihm gefunden . . .

(Stuttgart, 18. 12. 1937)

Leopold Reit in der "Rheinfront": Das Buch ist große, reife Erzählungskunst, von starter außerer und innerer Wirf-lichkeit . . . Ein wahres hausbuch und unbestechliches Dolument der Nachtriegszeit.

Leipziger Neuefte Nachrichten: Bon ber erften Geite an fpurt man die bejondere, innerlich bewegte Bewalt des Erzählens. Mit tiefer Ergriffenheit icheidet der Lefer von einem flaren Buch, das großen Bielen guftrebt.

Being Stegumeit im "Westdeutschen Beobachter": Wir begrüßen das schone Romanwert mit jenem Verstandenis, daß es feiner Rraft und Reinheit wegen verdient. (5. 12. 1937)

Dr. F. hempelmann in "Der Mitteldeutsche": Ein fo reifes und tiefes Werf über den deutichen Bauern ift in der jungeren deutschen Literatur faum noch einmal zu verzeichnen. (1. 12. 1937)

Buftav Schüler: "Der Rlausenhof" ist ein mundervoll aufblühender Bfalm des Bauerntums, alles so lebendig erschaut, so nabe. — Atem vom Atem der Erde. (Freienwalde/Oder, 18. 1. 1938)

Und so urteilen noch viele! Ein mehrfarbiger Prospekt wirbt für Sie, auch Plakate fürs Fenster stehen zur Verfügung.

Früher find von demfelben Berfaffer erfchienen:

Der Hülenbauer. Roman. 240 Seiten. In Leinwand RM 2.50

Brachland. Funf Erzählungen. 212 Seiten. In halbleinen RM 1.80

Sommerjohanni, Fünfheitere Beschichten-180 Seiten. In Pappband RM 1.25

Burrenhardter Leut. Fünf Erzählungen. 224 Seiten. In Leinen RM 3.50

 \mathbf{z}

Verlag Kilberburg in Stuttgart